

Schweizer Hagel
Suisse Grêle
Grandine Svizzera

Schweizer Hagel

Ernteversicherungen
Heute und in Zukunft

Gaylor Monnerat, 8. November 2022

Überblick

TEIL 1	Schweizer Hagel
TEIL 2	Provisorische Schadenbilanz
TEIL 3	Klimawandel
TEIL 4	Ackerbau-Versicherungen



Schweizer Hagel
Suisse Grêle
Grandine Svizzera

TEIL 1

Schweizer Hagel

Selbsthilfeorganisation der landwirtschaftlichen Produzentinnen und Produzenten

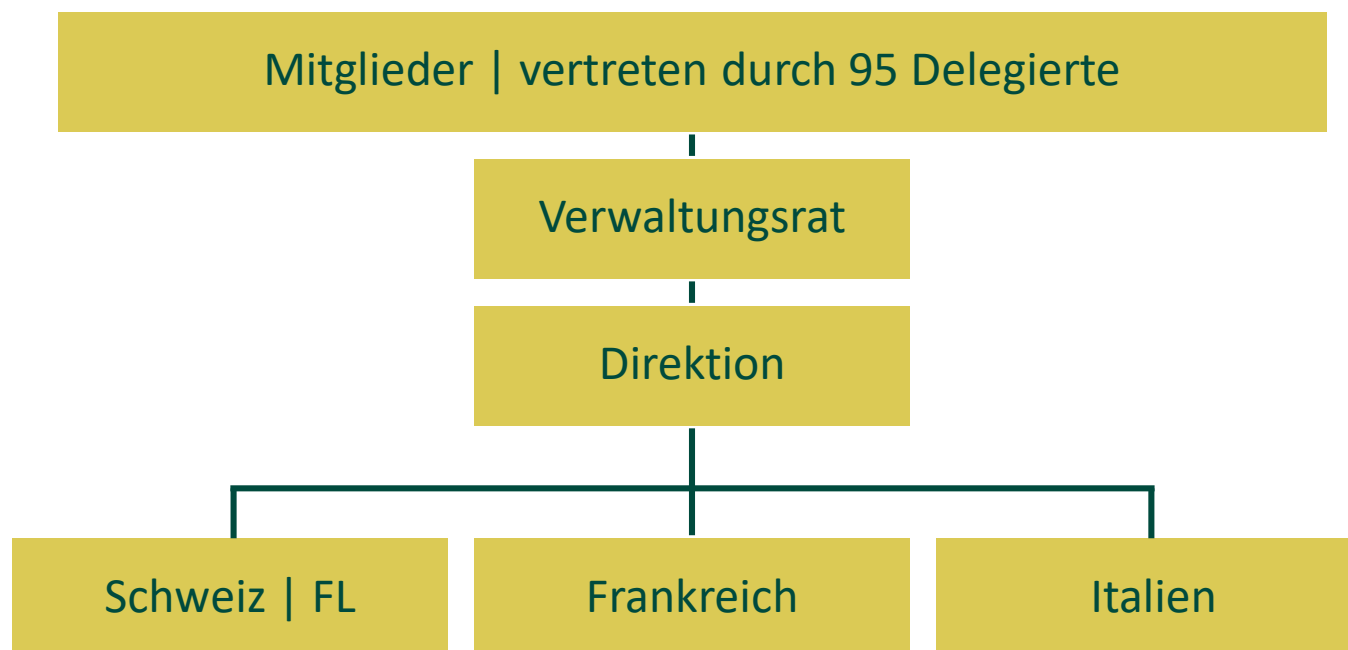
Die Schweizer Hagel wurde **1880** als Selbsthilfeorganisation von Bäuerinnen und Bauern gegründet. Sie ist der führende Ernteversicherer in der Schweiz und gehört auch in Europa zu den führenden landwirtschaftlichen Mehrgefahrenversicherungen. Über die Niederlassungen werden auch Kulturen in Liechtenstein, Frankreich und Italien versichert.

Das Unternehmen ist als Genossenschaft organisiert und schüttet Überschüsse in Form von Prämienrückvergütungen an ihre Mitglieder aus.

Fakten

	Schweiz	Schweiz und Niederlassungen (FL, F, I)
Anzahl Versicherte	30 000	50 000
Versicherungssumme	CHF 2 Mia.	CHF 4 Mia.
Anzahl vollzeitäquivalente Mitarbeitende	33	67
Anzahl Experten Agenten	553	1 747

Organisation



- **95 Delegierte** bestehend aus Vertretern der gesamten Schweiz
- **Verwaltungsrat** bestehend aus **11 Mitgliedern**
- **Direktion** bestehend aus **3 Mitgliedern** [Direktor, einem Vizedirektoren und einer Vizedirektorin]

Die Stärken der Schweizer Hagel

- Genossenschaftliche Struktur, welche zu **100% den Versicherten** gehört.
- Überschüsse werden nach schadenarmen Jahren in Form von **Prämienrückerstattungen** an die Versicherten ausbezahlt.
- **Alles Spezialisten kommen aus der Landwirtschaft** - alle nebenamtlichen Agenten|innen und Experten|innen kommen aus der Landwirtschaft und sind allesamt erfahrene Fachleute und Praktiker. Ihre Arbeit, die sie im Auftrag der Schweizer Hagel ausführen, ermöglicht ihnen ein zusätzliches landwirtschaftliches Einkommen.
- **Über 140 Jahre** vertrauen die Mitglieder der Genossenschaft. Viele Betriebe sind seit Generationen bei der Schweizer Hagel versichert, was deren **Verbundenheit** und **Branchennähe** beweist.
- Über **90%** der Prämieinnahmen fliessen über die Zeit in Form von Schadenzahlungen an die Versicherten zurück. Demgegenüber vergüten die Schweizer Sachversicherungen (Feuer- und Sachschäden) nur rund 50% der Prämieinnahmen an die Versicherten.
- **Schlanke Kostenstruktur** – die Verwaltungskosten werden grösstenteils durch die Kapitalerträge gedeckt.

Die Schweizer Hagel deckt 15 Wetterrisiken

Eine Versicherung bei der Schweizer Hagel garantiert einen **umfassenden Schutz für die Pflanzenproduktion**, ermöglicht ein geplantes Risikomanagement und unterstützt die **Existenzsicherung des Betriebs**. Rund 30 000 Schweizer Landwirtschafts-, Obst-, Gemüse-, Gärtnerei- und Weinbetriebe vertrauen der Schweizer Hagel seit über 140 Jahren und versichern ihre Kulturflächen gegen Hagel und weitere Elementarschäden.

Versicherte Flächen	70% der offenen Ackerbaufläche 30 bis 80% der Dauerkulturfläche (variiert je nach Kultur und Kanton) 30% der Freilandgemüsefläche
Versicherte Risiken	Hagel Überschwemmung & Abschwemmung Erdbeben & Übersarrung Blitz, Brand & Erdbeben Sturm Schneedruck Trockenheit fehlender und übermässiger Niederschlag Frost Starkregen & Auswuchs Wiederherstellung des Kulturlandes.



Einige Zahlen von 2021 – schadenreichstes Jahr seit 1880

- Ca. 14'000 Schäden
- Über 3'600 Schäden aus dem Kanton Bern
- Rund 70'000 Ha beschädigte landwirtschaftliche Flächen wurden begutachtet
- Mehr als 4'600 Ha verzeichneten einen Ertragsverlust von über 90%
- 115 Millionen Franken Entschädigung
 - Davon über 1 Million Franken Entschädigung für die Deklassierung von Brotgetreide infolge ungenügender Fallzahl



Schweizer Hagel
Suisse Grêle
Grandine Svizzera

TEIL 2

Provisorische Schadenbilanz

Schadenbilanz Schweizer Hagel (Schweizer Markt) per Ende August 2022

Versicherungssumme	CHF 2.12 Mia.
Anzahl Schäden	9'775
Schätzung Schadenssumme	CHF 40 Mio. (ohne Abschätzungskosten), davon CHF 10 Mio. Trockenheitsschäden
Loss Ratio	78%
Betroffene landwirtschaftliche Kulturen	Ackerkulturen, Gärtnereien und Baumschulen, Grasland, Obst und Beeren und Wein
Betroffene Kantone	BE, BL, GE, JU, LU, SO, VD, ZH
Schadenarten	Hagel, Trockenheit und Frost

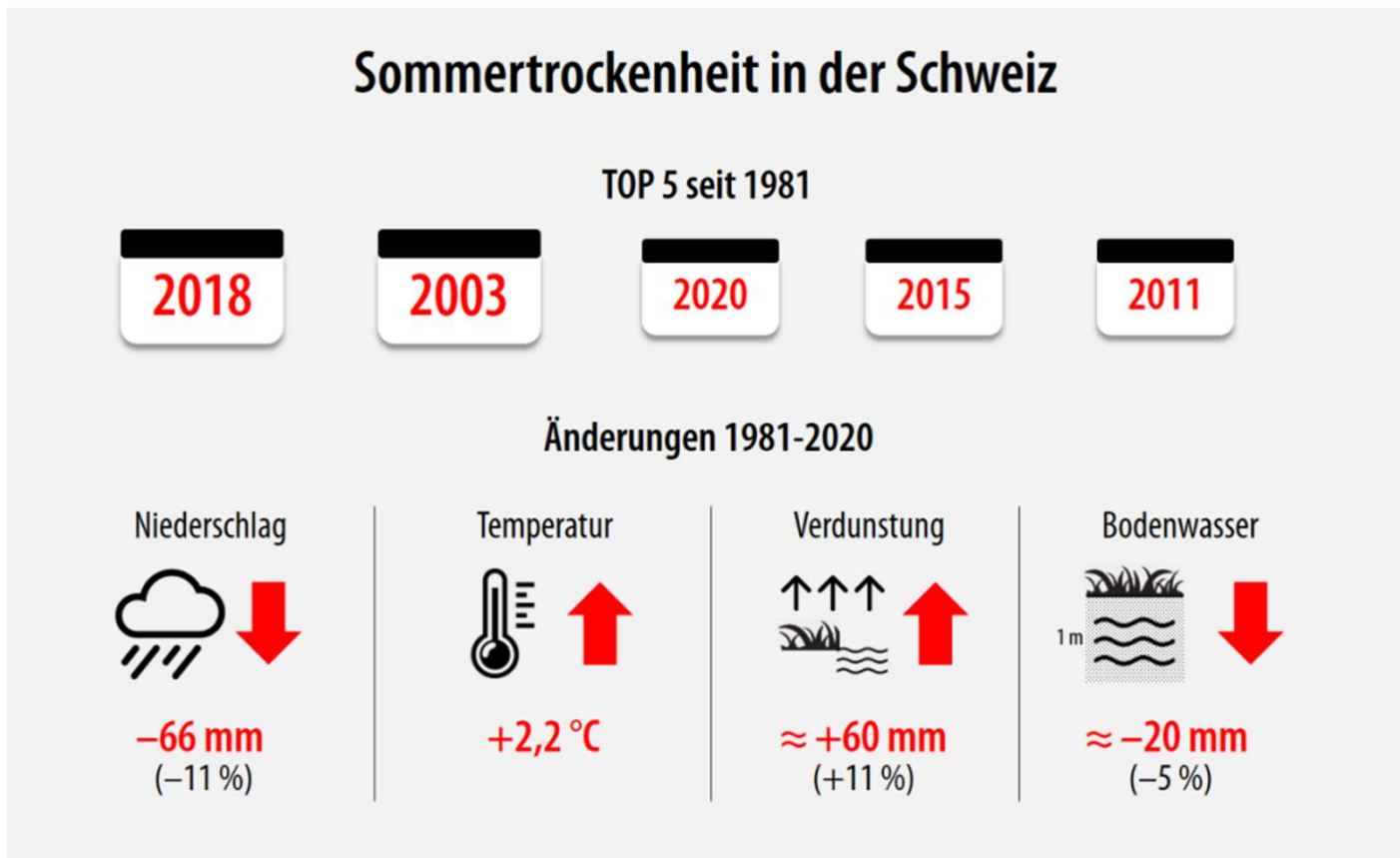


Schweizer Hagel
Suisse Grêle
Grandine Svizzera

TEIL 3

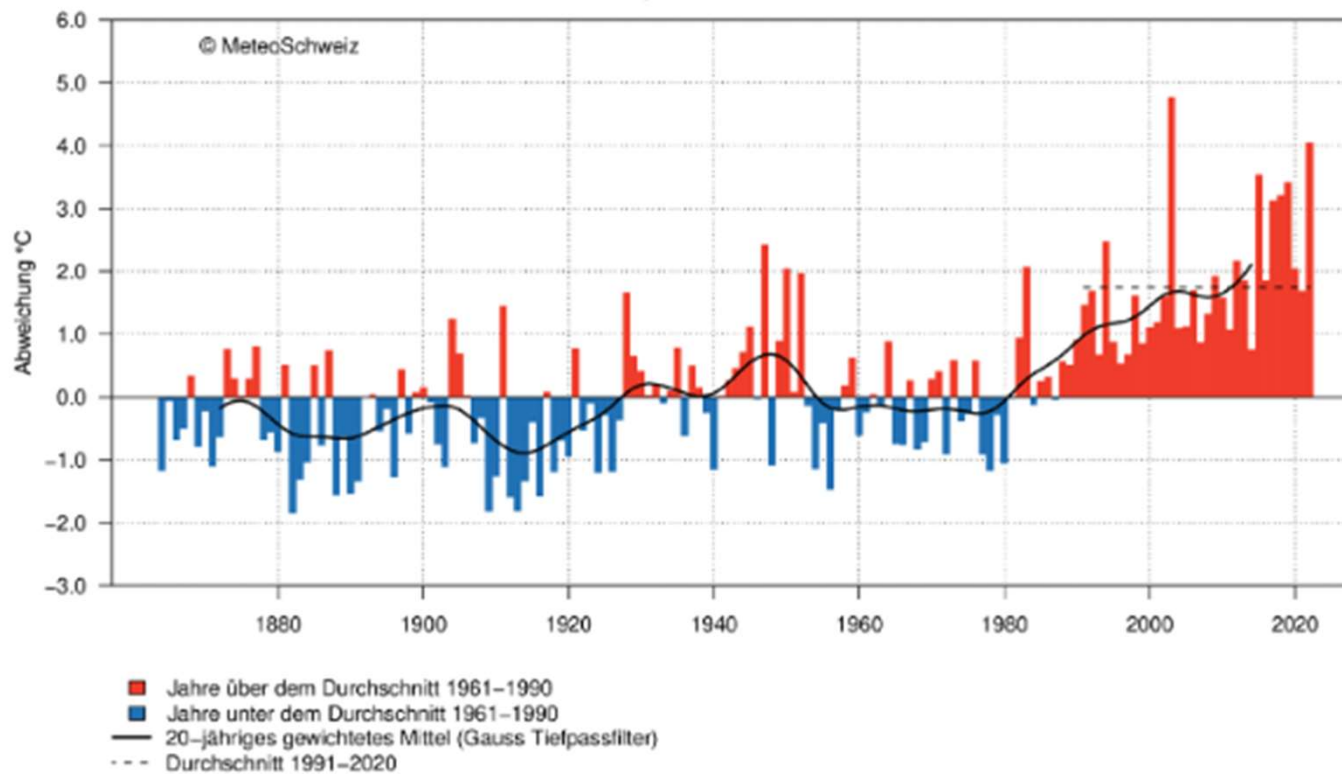
Klimawandel

Sommertrockenheit in der Schweiz

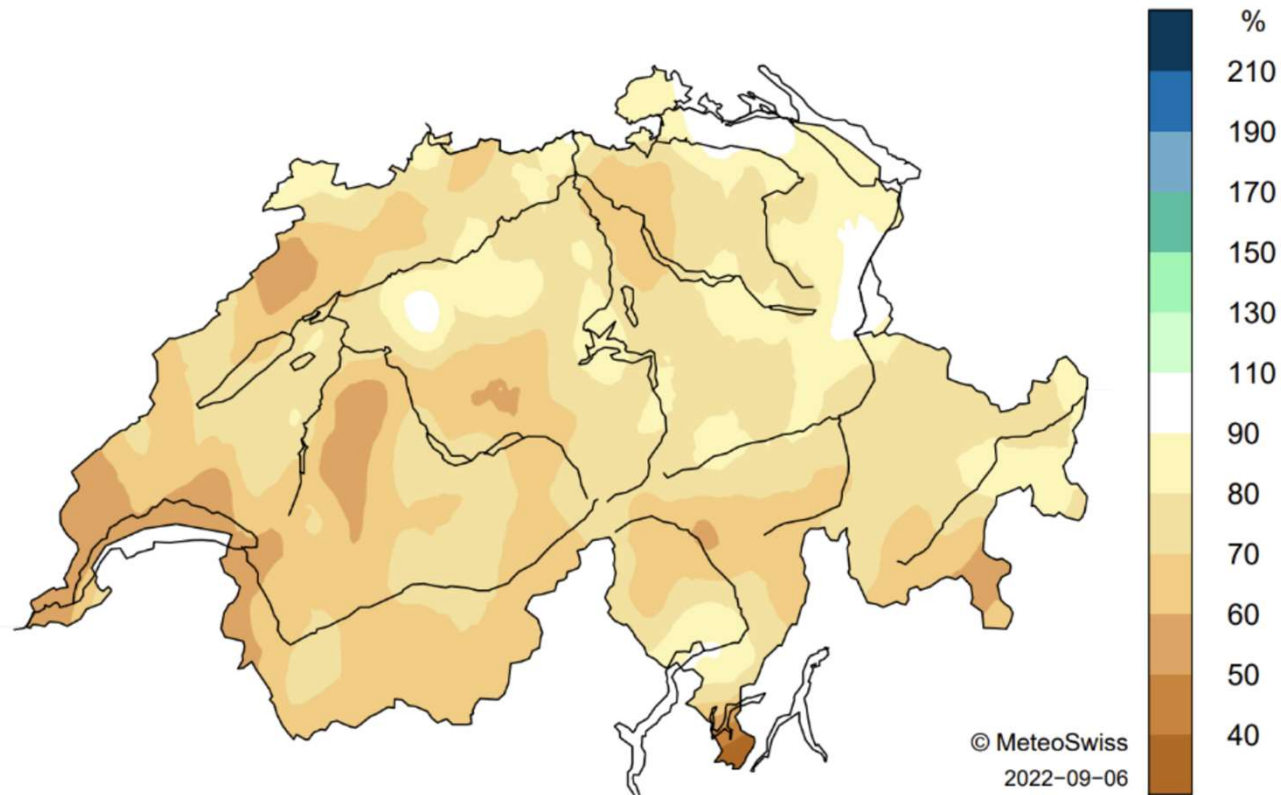


Die fünf trockensten Sommerhalbjahre (April bis September) seit 1981 und die Änderungen der Niederschlagssumme, Temperatur, Verdunstung und des Bodenwassers (oberster Meter Boden) für den Zeitraum 1981-2020.
 (Quelle: MeteoSchweiz)

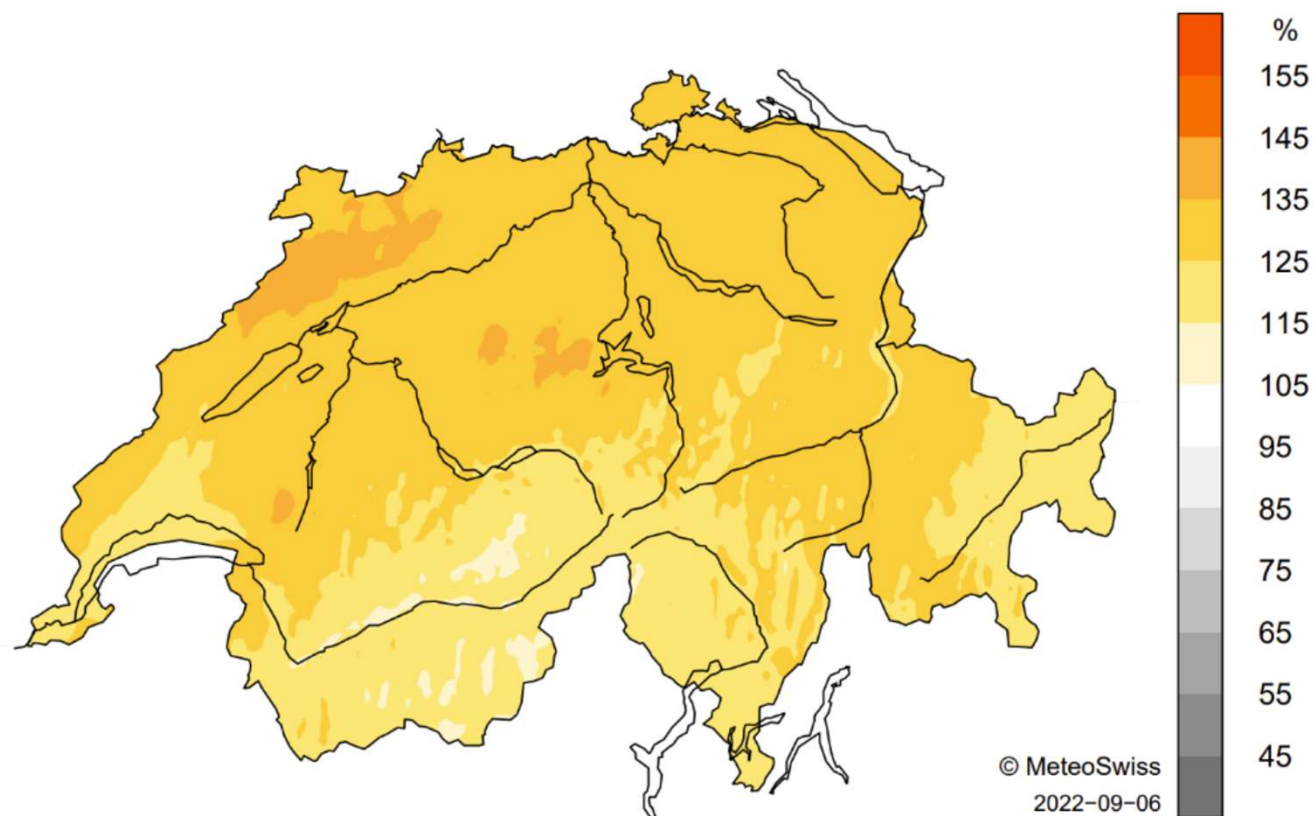
Abweichung der Saisontemperatur in der Schweiz vom langjährigen Durchschnitt (Norm 1961-1990)



Räumliche Verteilung der Niederschlagssummen im Sommer 2022 in % der Norm 1991-2020



Räumliche Verteilung der Sonnenscheindauer im Sommer 2022 in % der Norm 1991-2020

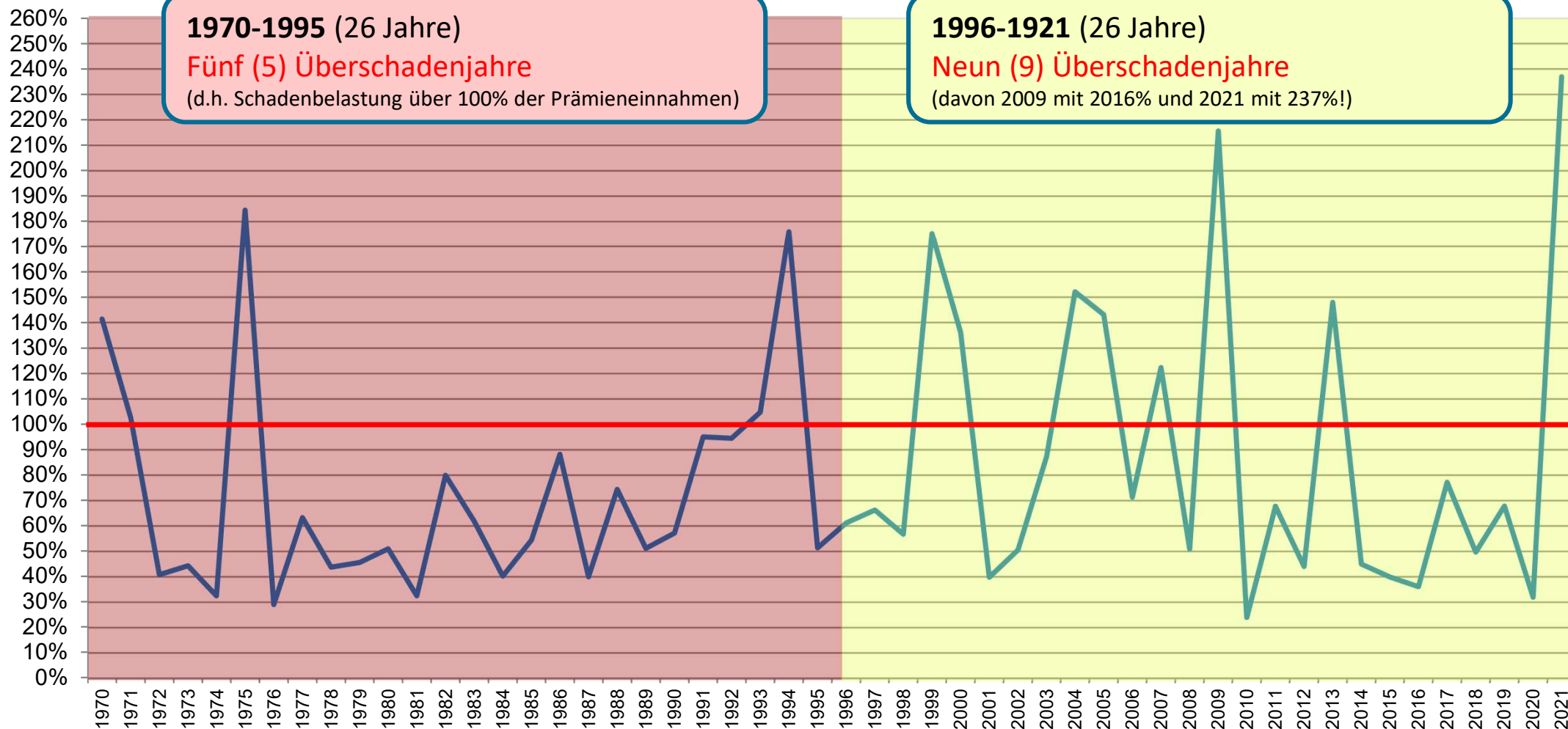


Schweizer Hagel (Schweizer Geschäft) ©

Der Agrarversicherer

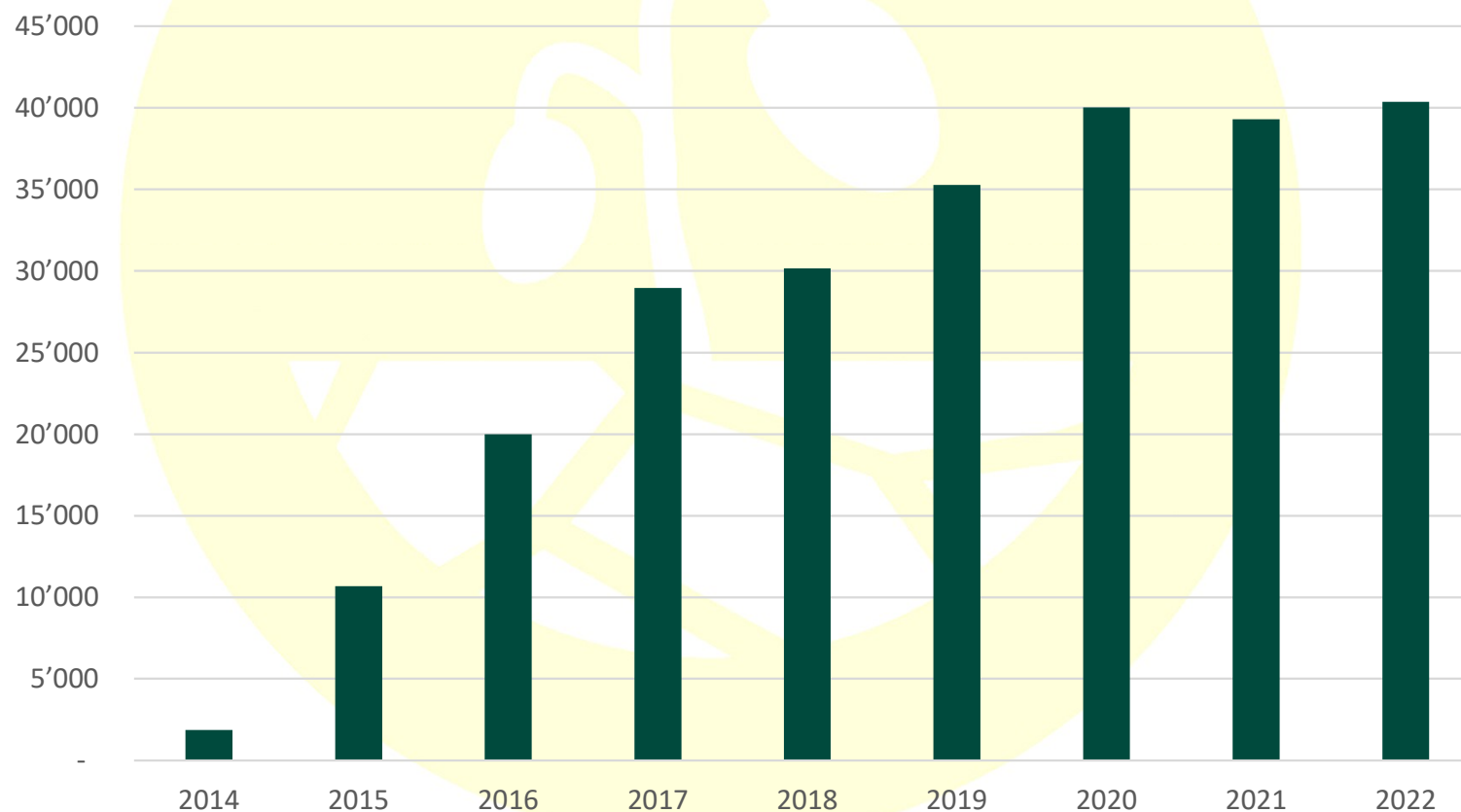
Schadenbelastung 1970 – 2021

Zunahme der Schadenintensität und -frequenz



Entwicklung Nachfrage Versicherungen mit Deckung Risiko Trockenheit

Versicherte Fläche (Ha) für Trockenheit bei Ackerkulturen:
Entwicklung seit 2014



Die Schweizer Hagel und der Klimawandel

- Versicherungen können nicht die einzige Antwort auf den Klimawandel sein. Es bedarf einer umfassenden Betrachtung durch alle Marktteilnehmenden.
 - Per Definition ist eine Versicherung dazu da, ein Risiko abzudecken. Wenn sich aber ein Risiko in regelmässigen Abständen wiederholt, handelt es sich nicht mehr um ein Zufallsereignis, sondern um eine Normalität.
- Die Schweizer Hagel ist bereit, die Schweizer Landwirtschaft bei diesem wichtigen Übergang zu unterstützen. Sie wird ihr Wissen und ihre fundierte Erfahrung zur Verfügung stellen, um Lösungen für die Herausforderungen zu finden, welche auf die landwirtschaftlichen Produzentinnen und Produzenten zukommen.
- Es gibt viele Wege, welche es zu erforschen gibt:
 - Z.B. neue Anbaumethoden, Bewässerung, Sortenwahl und die Verwendung neuer Kulturen



Schweizer Hagel
Suisse Grêle
Grandine Svizzera

TEIL 4

Ackerbau-Versicherungen

Übersicht Ackerbau-Versicherungen

Ackerbauversicherungen

Anbauverzeichnis

- ✓ Versicherung einzelner Kulturen
- ✓ Versicherungssumme wählbar
- ✓ WHK* während der Kulturdauer gedeckt

NEU: Acker Basis

- ✓ Deckt Hagelschäden, WHK* und Auswuchs
- ✓ Hilft bei übermässigem oder fehlendem Niederschlag (Index)
- ✓ Gesamte Ackerfläche pro Kultur ist versichert
- ✓ Versicherungssumme wählbar
- ✓ Angepasste Deckung, preiswert

Pauschalen**

Acker Pauschal

- ✓ Gesamte Ackerfläche ist versichert
- ✓ Vertraglich vereinbarte Werte
- ✓ Vor- und Nachkulturen sind versichert
- ✓ WHK* sind ganzjährig gedeckt

Acker Pauschal Plus Acker Pauschal Bio+

- ✓ Deckung analog APV
- ✓ Zusätzlich sind Trockenheit, Starkregen und Auswuchs versichert

*WHK = Wiederherstellungskosten, ** für Betriebe ab 3 ha

Die verschiedenen Möglichkeiten einen Ertragsverlust zu bewerten

- Derzeit kennen wir drei Methoden, um einen Ertragsausfall zu bewerten:
 - Die Schadenbegutachtung auf dem Feld (schadenbasiert)
 - Bewertung des Ertragsverlustes anhand eines Index (indexbasiert)
 - Bewertung des Ertragsverlustes anhand von Parametern (parametrische Versicherung)
- Jede Methode hat ihre Vor- und Nachteile.

Schadenbegutachtung auf dem Feld

Ein bis zwei Experten begeben sich auf die Parzelle und bewerten den Ertragsverlust infolge eines versicherten Ereignisses.

▪ Stärken

- Sehr hohe Akzeptanz bei den Versicherten
- Hohe Genauigkeit des Ertragsverlustes
- Möglichkeit, nicht versicherte Faktoren auszuschliessen (Krankheit, Schädlinge, falsche Anbaumethode)
- Sehr gut geeignet für lokale Risiken (z.B. Hagel, Überschwemmungen und Sturm)

▪ Schwächen

- Benötigt ein Team von ausgebildeten und verfügbaren Experten
- Benötigt viel Zeit und eine sehr gute Organisation
- Stösst bei systemischen Risiken an die Grenzen (insbesondere bei Frost und Trockenheit)

Was ist eine indexbasierte oder parametrische Versicherung?

- Keine Schadenabschätzung der Expertinnen und Experten vor Ort
- Massgeblich für die Auszahlung ist die Abweichung eines einfach messbaren Parameters (z.B. Niederschlag) von seinem langjährigem Mittelwert
- **Beispiel Acker Basis (übermässiger oder fehlender Niederschlag):**
Messung der Niederschlagsmengen erfolgt an Bodenstationen und mittels Wetterradares.
Die Unter- resp. Überschreitung des Niederschlags eines Schwellenwertes löst eine Zahlung für den übermässigen resp. fehlenden Niederschlag aus.



Indexbasierte und parametrische Versicherung

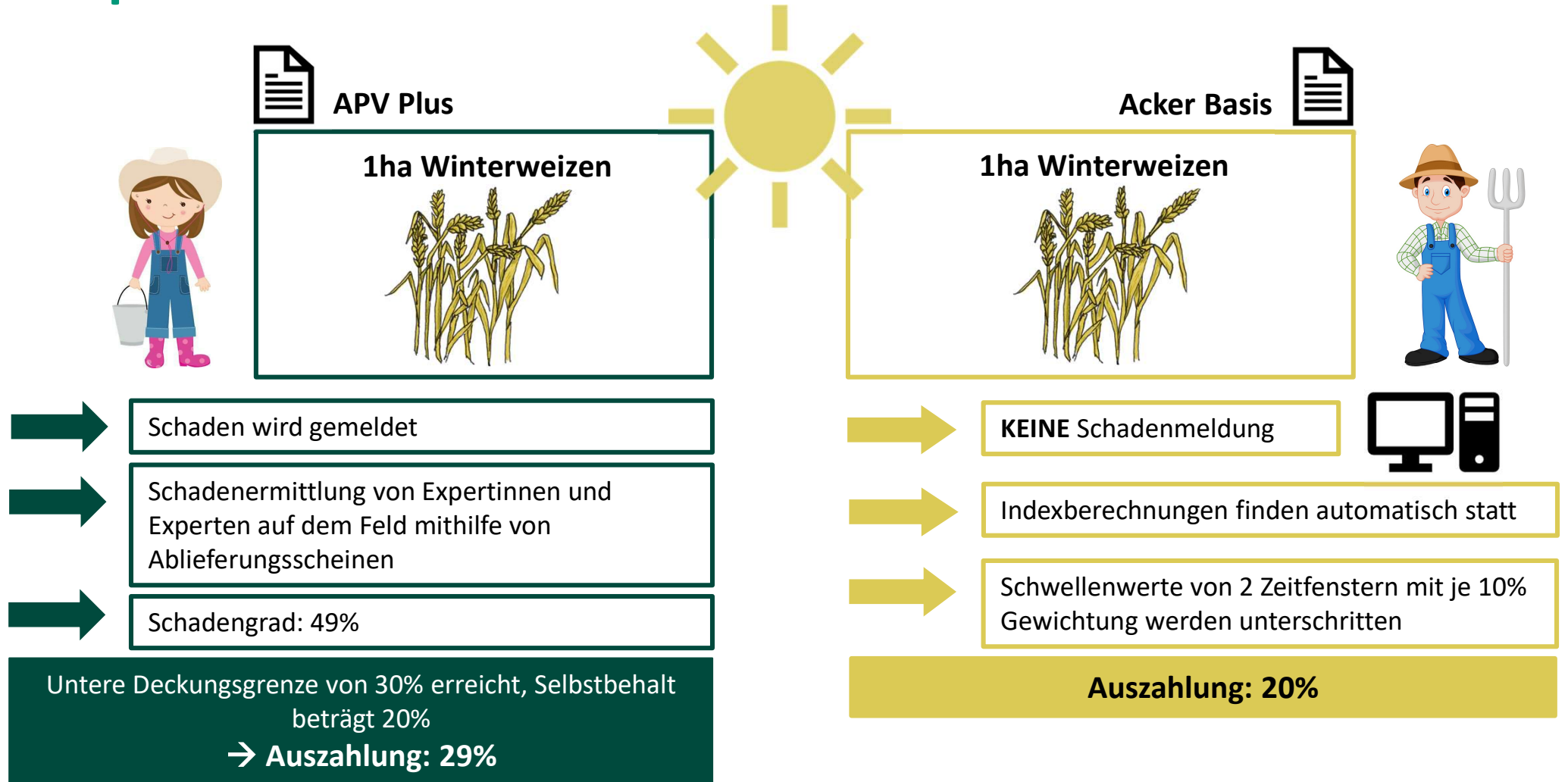
▪ Stärken

- Kein Bedarf an einem Expertenteam
- Relativ schnelle Bestimmung des Verlustes
- Völlig objektives System
- Insbesondere für systemische Risiken geeignet

▪ Schwächen

- Akzeptanz bei den Versicherten
- Derzeit noch unmöglich alle Parameter zu integrieren (z.B. Bodenqualität, Qualität des Saatgutes, Behandlungen zum richtigen Zeitpunkt und Auswirkungen der Fruchtfolge)
- Schwierige Umsetzung bei «lokalen» Schäden
- Erfordert eine automatische Verarbeitung und auch eine Vereinheitlichung der Daten (insbesondere der Lieferscheine).
- Problematik des Direktverkaufs

Beispiel APV Plus und Ackerbasis bei Trockenheit



Fazit

- Ziel dieses Vortrages ist es nicht, Panik zu verbreiten, aber in den nächsten Jahren werden grosse Herausforderungen auf uns zukommen:
 - Lösungen sind vorhanden
 - Die Antizipation wird der Schlüssel dazu sein
 - Die Rolle der verschiedenen Akteure (z.B. der Bund, die Kantone, die Branchenverbände der Produzenten und Produzentinnen und die Versicherungen) wird vor allem darin bestehen, die verschiedenen Massnahmen zu koordinieren, um weiterhin qualitativ hochwertige Kulturen in ausreichender Menge zu produzieren und um die Ernährungssicherheit zu gewährleisten.
- Die Schweizer Landwirtschaft hat die Karten in der Hand, um dieses Ziel zu erreichen, davon sind wir fest überzeugt.
- Die Schweizer Hagel ist solide aufgestellt und wird ihre Arbeit als landwirtschaftliche Versicherung fortsetzen und ihre Mitglieder – hoffentlich mehr als weitere 140 Jahre – so gut wie möglich unterstützen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Wer kann bei den extremen Situationen, die wir in den letzten Jahren erlebt haben und die sich sicherlich noch verstärken werden, schon behaupten, vor den Launen des Wetters sicher zu sein? Die Schweizer Hagel bietet mehrere Versicherungsvarianten an, die es ermöglichen, das Risiko mit vernünftigen Prämien zu minimieren.

Pierre-Alain Oppliger
Landwirt, Neuenburg



Schweizer Hagel
Seilergraben 61
8001 Zürich
www.hagel.ch
T +41 44 257 22 11
info@hagel.ch